



GEMEINDE
HÜRTGENWALD

Der Bürgermeister

Mitteilungsvorlage

Nr.: 10/2014

Gremium: Gemeinderat

Termin: 20.02.2014

öffentlich

TOP- Nr.:

Abteilung: Abteilung 4

Sachbearbeiter: Frau Janser

Aktenzeichen: Abteilung 4

Datum: 06.02.2014

**Beratungen zum Haushalt 2014;
hier: Mitteilungen der Verwaltung zu den Prüfaufträgen der CDU-Fraktion**

Beschlussvorschlag:

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen ?

Nein

€

Sachverhalt:

Im Rahmen der Beratungen zum Haushalt 2014 wurde auf Anregung der CDU-Fraktion einstimmig beschlossen (siehe Niederschrift der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 21.11.2013, TOP 9 sowie Sitzung des Rates am 05.12.2013) u.a. folgende Prüfaufträge der Verwaltung zu erteilen:

Ziff.	Bezeichnung	Stellungnahme der Verwaltung																														
1	Bewirtschaftungskosten Rathaus: Darstellung möglicher Einsparungen bei den Heizkosten aufgrund der Versorgung mit Biogas	<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="3">Energieverbrauch zur Erzeugung von Wärme Rathaus</th> </tr> <tr> <th>Jahr</th> <th>Verbrauch</th> <th>Kosten incl. MwSt.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2010</td> <td>19775 Liter Öl</td> <td>12.259,89 €</td> </tr> <tr> <td>2011</td> <td>16134 Liter Öl</td> <td>10.002,53 €</td> </tr> <tr> <td>2012</td> <td>14276 Liter Öl</td> <td>11.996,46 €</td> </tr> <tr> <td>2012</td> <td>60.670 kWh Wärmeenergie (Biogas)</td> <td>3.248,88 €</td> </tr> <tr> <td>2012</td> <td>Gesamt:</td> <td>15.245,34 €</td> </tr> <tr> <td>2013</td> <td>731 Liter Öl</td> <td>608,92 €</td> </tr> <tr> <td>2013</td> <td>186240 kWh Wärmeenergie (Biogas)</td> <td>9.973,15 €</td> </tr> <tr> <td>2013</td> <td>Gesamt:</td> <td>10.582,07 €</td> </tr> </tbody> </table> <p><u>Weitere Eläuterungen:</u> Die Werte sind nicht witterungsbereinigt. Biogas steht ab Oktober 2012 als primärer Energielieferant zur Verfügung. Bei Ausfall der Biogasversorgung übernimmt die Ölheizung sekundär die Energieversorgung.</p>	Energieverbrauch zur Erzeugung von Wärme Rathaus			Jahr	Verbrauch	Kosten incl. MwSt.	2010	19775 Liter Öl	12.259,89 €	2011	16134 Liter Öl	10.002,53 €	2012	14276 Liter Öl	11.996,46 €	2012	60.670 kWh Wärmeenergie (Biogas)	3.248,88 €	2012	Gesamt:	15.245,34 €	2013	731 Liter Öl	608,92 €	2013	186240 kWh Wärmeenergie (Biogas)	9.973,15 €	2013	Gesamt:	10.582,07 €
Energieverbrauch zur Erzeugung von Wärme Rathaus																																
Jahr	Verbrauch	Kosten incl. MwSt.																														
2010	19775 Liter Öl	12.259,89 €																														
2011	16134 Liter Öl	10.002,53 €																														
2012	14276 Liter Öl	11.996,46 €																														
2012	60.670 kWh Wärmeenergie (Biogas)	3.248,88 €																														
2012	Gesamt:	15.245,34 €																														
2013	731 Liter Öl	608,92 €																														
2013	186240 kWh Wärmeenergie (Biogas)	9.973,15 €																														
2013	Gesamt:	10.582,07 €																														
2	Reduzierung der Reinigungsintensität in gemeindlichen Liegenschaften	Die Gemeinde hat, soweit arbeitsrechtlich möglich, die Reinigungsintensität reduziert, etwa im Schulzentrum Kleinhau. Desweiteren wurde nach Möglichkeit von Neueinstellungen als Ersatz für ausgeschiedene Mitarbeiter/-innen abgesehen und statt dessen auf externe Kräfte zurückgegriffen. Die Angelegenheit wird fortlaufend kritisch betrachtet. Es wird darauf hingewiesen, dass hierzu die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) im Rahmen ihres Prüfberichts über die Gemeinde Hürtgenwald ausführlich Stellung nehmen wird. Der endgültige Prüfbericht wird in den nächsten Wochen in einem politischen Gremium vorgestellt. Hieran schließt sich die Auswertung und Beratung durch die politischen Gremien an.																														
3	Freibad Vossenack: nur unabdingbar laufende Kosten dürfen bestritten werden, vor einer möglichen Öffnung der Freibadsaison ist zwingend ein politischer Beschluss herbeizuführen	Der Beschluss wird seitens der Verwaltung umgesetzt und befolgt. Es wird auf die Beratungen des Dorfforums Vossenack (u.a. am 10.01., 17.01. und 31.01.2014) verwiesen. Es wird derzeit lediglich der Ist-Zustand des Freibades erhalten, so dass entweder die Aufnahme des Betriebs bei Übernahme durch einen Trägerverein oder die endgültige und dauerhafte Schließung mit dem geringstmöglichen Kostenaufwand möglich ist. → siehe hierzu separate Sitzungsvorlagen																														
4	Dorfbote Hürtgenwald: Einsparungen realisieren aufgrund Ausschreibung und geringerer Papierqualität	Der derzeit gültige Vertrag zwischen der Gemeinde Hürtgenwald und der Firma Mediendesign Druck Rainer Valder, Hürtgenwald, endet zum 31.12.2015. Frühestmöglicher Zeitpunkt für eine Ausschreibung wäre demnach Sommer 2015.																														

Abwägung und Entscheidungsvorschlag:

Ohne, da Mitteilungsvorlage.

Gefertigt:

Mitzeichnung

(Sachbearbeiter) (Abteilungsleiter) (Abteilungsleiter beteil. Abt.) (Fachbereichsleiter) (Bürgermeister)